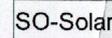
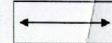
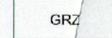
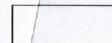
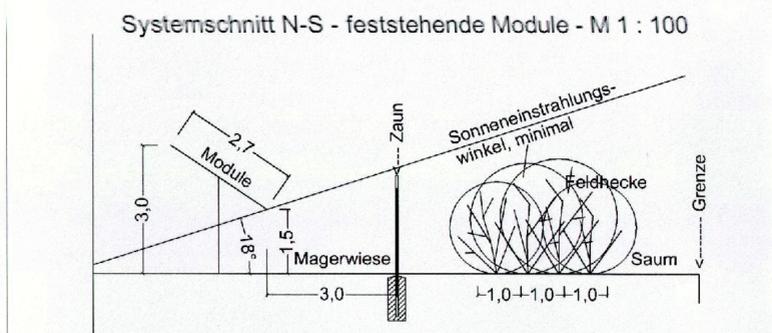


Zeichenerklärung, Festsetzung durch Planzeichen

-  Geltungsbereich des Bebauungsplanes
-  Baugrenze, Bereich der mit Modulen belegten Fläche
-  Solargebiet Solar, Freiflächen-Photovoltaikanlage
-  Ausrichtung der Module in Ost-Westrichtung, siehe Systemquerschnitt
Abweichungen bis max. 20° möglich
-  GRZ Grundflächenzahl, hier: 0,35
-  Stahlgitterzaun, 2,0m hoch inkl. Übersteigschutz, 15 cm Bodenfreiheit
-  Funktionsgebäude (Trafo und Übergabestation)

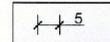
Minimierungs- und Ausgleichsflächen:

-  Entwicklung von Grünland / Wiese aus Ackerland innerhalb des Zaunes
-  Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft - extensives Grünland mit Heckenanpflanzungen
-  Ausgleichsfläche (8,0m breit) inkl. Ortsrandeingrünung mit mehrreihiger Feldgehölzhecke, Krautsäume entlang der Heckenpflanzung mit spezieller Krautmischung begrünt (z.B. Schmetterlings- und Wildbienen-saum von Rieger-Hofmann); 9.120m²



-  5m breite Ortsrandeingrünung mit 3.289m² wird nicht auf die Ausgleichsfläche angerechnet
-  Umwandlung Ackerland in Extensivwiese am südöstlichen Rand, Saatmaterial mit mind. 30% Kräuteranteil (z.B. Fettwiese von Rieger-Hofmann), mit 3.125 m² Fläche zur Herstellung einer Blumenwiese, siehe Ziffer 6.3 der Satzung
-  Fläche für Massnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft = externe Ausgleichsfläche auf der Fl.-Nr. 370, Teilfläche mit 5.900 m² siehe Anlage zur Bebauungsplanzeichnung.
-  Schotterrasen, Einfahrt, Parkplatz; 83 m²

Sonstige Planzeichen und Hinweise

-  Flurgrenzen mit Flurnummer
-  Bemassung
-  Einfahrt / Tor

B Verfahrensverlauf

1. Aufstellungsbeschluss mit Zustimmung zum frühzeitigen Verfahren 14.12.2009.
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Bekanntgabe der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung 02.01.2010.
3. Frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs.1 BauGB mit Schreiben vom 17.12.2009 und Termin 14.01.2010 sowie frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 04.01.2010 bis zum 18.01.2010.
4. Beratung, Abwägung und Billigungsbeschluss über den Entwurf des Bebauungsplanes am 18.01.2010.
5. Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung 30.01.2010
6. Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 08.02.2010 bis zum 08.03.2010
7. Abwägung und Satzungsbeschluss 15.03.2010
8. Der Beschluss über die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 31 Eurishofen Solarpark 4 der Gemeinde Jengen ist mit seiner Bekanntmachung am 10.04.2010 in Kraft getreten.

Jengen, den 12. APR. 2010

Hauck, erster Bürgermeister



externe Ausgleichsfläche
siehe Anlage zur Planzeichnung

SO-Solar
GRZ 0,35

314

Blumenwiese

343

342

345



Maßstab 1 : 1.000

Geltungsbereich ca. 8,78 ha

abtPlan
Gerhard Abt, Stadtplaner
Am Ruderatsbach 1
87816 Marktobendorf
Tel: 08342-915901
Fax: 08342-915902
E-Mail: abtplan@t-online.de

in der Fassung vom 15.03.2010



Gemeinde Jengen
Landkreis Ostallgäu
Bebauungsplan Nr. 31
Eurishofen-Solarpark 4, Fl.-Nr. 314, Gmk. Eurishofen